

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **58 (1971)**

Heft 20

PDF erstellt am: **28.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Landwirtschaft Sowjet-Mittelasiens. Vom 7. Schuljahr an.

2., 5., 9. und 12. November je 10.00 Uhr: *Bildbetrachtung: Camille Corot, «Le quai des Pâquis»*. Dr. Robert Th. Stoll, Konservator, Basel, bespricht in einer Kurzsendung das Bild, von dem Schwarzweißreproduktionen für die Hand des Schülers gratis beim Schweizer Schulfernsehen, Postfach, 8052 Zürich, erhältlich sind. Vom 7. Schuljahr an.

Vorausstrahlung: 8. November, 17.40 Uhr. Sendezeiten: 12. und 23. November je 10.15 Uhr, 30. November, 9.15 Uhr: *Peter Handke, Wie ein Hörspiel entsteht*. In der Produktion des Bayerischen Schulfernsehens wird am Beispiel von Handkes «Wind und Wellen» die Konzeption und Realisierung eines modernen Hörspiels dargestellt. Vom 10. Schuljahr an.

Vorausstrahlung: 15. November, 17.40 Uhr. Sendezeiten: 19. November, 10.15 Uhr, 23. und 26. November je 9.15 Uhr: *Friede durch Angst* (in Farbe). Eine Reportage des Österreichischen Fernsehens über die geheimen Kommandostellen der amerikanischen Luftverteidigungskräfte und die Einsätze der Bomberstaffeln rund um die Erde. Vom 10. Schuljahr an.

16., 19., 23., 26. November je 10.00 Uhr: *Bildbetrachtung: Fritz Pauli, «Dämmerstunde»* (in Farbe). Dr. Robert Th. Stoll, Konservator, Basel, bespricht in einer Kurzsendung das Bild, von dem Schwarzweißreproduktionen für die Hand des Schülers gratis beim Schweizer Schulfernsehen, Postfach, 8052 Zürich, erhältlich sind. Vom 7. Schuljahr an.

Vorausstrahlung: 22. November, 17.45 Uhr. Sendezeiten: 26. November, 10.15 Uhr, 7. Dezember, 9.15 und 10.15 Uhr: *Das Lötschental* (in Farbe). In einer Übernahme vom Tessiner Schulfernsehen führt Othmar Kämpfen die Zuschauer in die naturbedingten Lebensformen und in die Folklore der Bewohner dieses Walliser Tales ein. Vom 5. Schuljahr an.

Walter Walser

Aktuelle Kurzmeldungen

ZG

In der Stadt Zug wird im Frühjahr 1972 die erste Weiterbildende Schule des Kantons und auch der Schweiz eröffnet. Es handelt sich dabei um einen neuen Schultyp, der an die 3. Sekundarklasse anschliesst und zwei Jahre dauert. Die Weiterbildende Schule als nichtgymnasiale Schule kommt vor allem für jene Kinder in Frage, die später in eine Berufslehre eintreten, die höhere Anforderungen stellt. Es handelt sich dabei vor allem um folgende Berufe: erzieherisch-soziale Berufe, Handels-, Verkehrs- und Verwaltungsberufe, Pflege- und medizinische Hilfsberufe, künstlerische Berufe sowie Berufe des Informationswesens.

Primarschule Muttenz

Auf Beginn des Schuljahres 1972/73 sind an unserer Primarschule

3 Lehrstellen an der Mittelstufe

(3., respektive 4. und 5. Schuljahr)

zu besetzen.

Besoldung: Gesetzlich festgelegt. Plus Orts-, Teuerung-, Kinder- und Haushaltzulage.

Weihnachtzulage als Treueprämie von mindestens einem halben Monatslohn mit 5 % Zuschlag pro Dienstjahr. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Das Besoldungsgesetz ist zur Zeit in Revision.

Moderne Schulanlagen. Hallenschwimmbad im Bau. Aufgeschlossenes Kollegium und fortschrittlich gesinnte Behörde. Eigener Schulpsychologe.

Muttenz liegt sehr günstig (unmittelbare Stadtnähe und doch auf dem Lande) und hat sich zu einem eigentlichen Schulzentrum entwickelt (Gewerbeschule, Realschule, Gymnasium, Technikum).

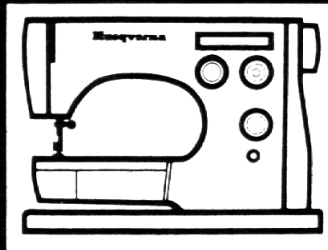
Lehrerinnen und Lehrer sind höflich gebeten, ihre handschriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Photo und Bildungsgang möglichst bald an das Sekretariat der Schulpflege Muttenz, Kirchplatz 3, 4132 **Muttenz**, einzureichen.

Unser Rektor, Herr J. Buser, erteilt gerne weitere Auskünfte. Telefon 061 - 53 20 98.

25-142873

Husqvarna*

die ideale Nähmaschine
mit den besonderen Vorteilen für den Unterricht



- * einfach zu bedienen
- * grundsolid
- * problemlos im Unterhalt
- * vielseitig (auch für Tricot und elastische Gewebe)

Reichhaltiges Lehrmaterial steht Ihnen gratis zur Verfügung

Dokumentation, Bezugsquellen und Referenzen durch

Husqvarna AG

8152 Glattbrugg, Flughafenstrasse 57
Tel. 051/83 93 90

* In der Schweiz auch unter dem Namen

TURISSA
Husqvarna

Das

Gymnasium Friedberg, Gossau SG

sucht auf Frühjahr, spätestens September 1972, eine

Lehrkraft

für **Deutsch und Französisch** in der Unterstufe und für **Medienkunde** in allen Klassen.

Voraussetzung: Sekundarschulpatent.

Wir legen Wert auf Teamarbeit im Rahmen des Aufbaues einer weltoffenen, christlichen Mittelschule.

Besoldung gemäß kantonalen Regelungen.

Nähere Auskunft erteilt das Rektorat.
Telefon 071 - 85 35 35

25-142879

Denken mit

LEGO®

Freund/Sorger, Denken mit LEGO:
96 Seiten;
mit zahlreichen vierfarbigen Abbildungen; Best.-Nr. 16197; Fr. 12.40

Spielpläne und Regelkärtchen:
Als Grundlage für Spiele mit Partnern und für konstruktive Einzelspiele. Best.-Nr. 16221; Fr. 5.60

Normalausgabe Spiel:
250 Steine;
je 60 rote, weiße, blaue, gelbe und 10 schwarze. Best.-Nr. 15102; Fr. 19.50

Klassensatz Spiel:
900 Steine;
je 200 rote, weiße, blaue, gelbe und 100 schwarze. Best.-Nr. 15103 Fr. 71.-

Freund / Sorger

Denken mit **LEGO**

Vergnügliche Spiele für Logik und Mengenlehre



Eine Fülle von Lernspielen, die sich leicht in den modernen Rechenunterricht einfügen lassen

HERDER AG, Postfach, 4002 Basel

ELMO

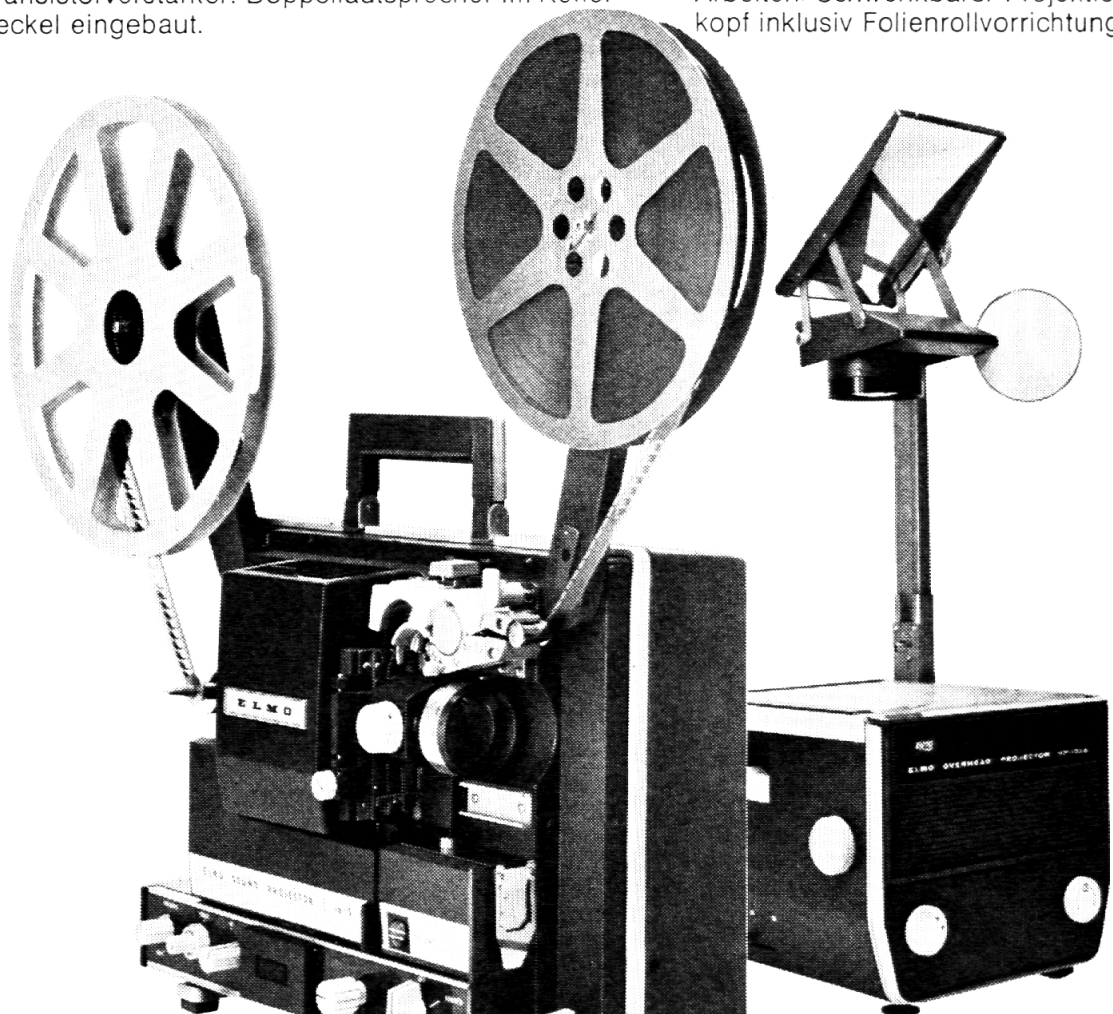
Ideal für Industrie und Schulen

ELMO FILMATIC 16-S

16 mm Tonfilm-Projektor für die Wiedergabe von Stumm-, Licht- und Magnettonfilmen. Automatische Filmeinfädung. Hohe Lichtleistung durch Halogenlampe 24 V 250 W. Vor-, Rück- und Stillstand- und Teillupenprojektion möglich. 18 Watt Transistorverstärker. Doppellautsprecher im Kofferdeckel eingebaut.

ELMO HP-100

Hellraum Projektor – hohe Lichtleistung durch Halogenlampe 650 W, starke Kühlung, Fresnelinse, für gleichmässige Ausleuchtung. Abblendvorrichtung für blendfreies Arbeiten. Schwenkbarer Projektionskopf inklusiv Folienrollvorrichtung.

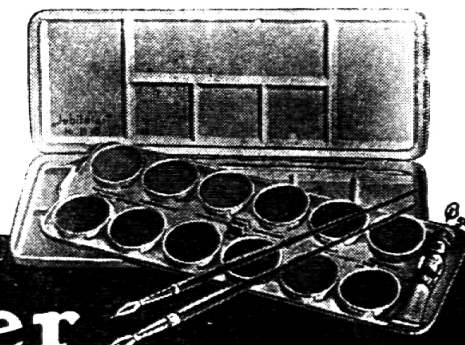


Generalvertretung für die Schweiz:
ERNO PHOTO AG
Restelbergstrasse 49, 8044 Zürich

Wasserfarben - Deckfarben Schülferbkasten

Alle gebräuchlichen Schulmodelle mit 6, 12
und 14 Schälchen (Gold und Silber) und Tube
Deckweiß sind besonders preiswert.

Bezugsquellennachweis, Prospekte und Muster durch die...



Generalvertretung für die Schweiz:
Rud. Baumgartner-Heim & Co.
Zürich 8/32

Anker

Inserate
in der Schweizer Schule
haben immer
Erfolg

Jugend-Ferienhaus in Grächen

im Zermattetal, geeignet für Studien- und Sport-
wochen, Vollpension oder Selbstkocher, bis 40
Betten in Zwei- und Dreibettzimmern mit fließend
kaltem und warmem Wasser, Zentralheizung, **gün-
stige Preise**. Haus Bergfrieden, 3925 Grächen,
Telefon 028 - 4 01 31.

25-142 618

Naturwissenschaftlich- technische Lehrmittel für den experimentellen Unterricht

Alle Leybold-Geräte sind übersichtlich, einfach,
robust, bedienungssicher und werden mit einer ausführ-
lichen Versuchsanleitung geliefert.

Bedienen Sie sich des untenstehenden Coupons
und verlangen Sie damit unverbindlich eine Dokumentation
über unser Programm.



Leybold-Heraeus AG
Freiestrasse 12
3000 Bern 9

Orientieren Sie mich bitte über Leybold-
Geräte für meine Schule:

Schule: _____ Ort: _____

Name: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

10 000 Dias auf kleinstem Raum archiviert

Diapositiv-Sicht- und Aufbewahrungsschränke mit Durchleuchtung und einem Fassungsvermögen von 1000 bis 10 000 Dias. Diese moderne Archivierung ermöglicht die Sichtung und Auswahl von großen Dia-Beständen erschöpfend bis zum letzten Dia in absolut kürzester Zeit. Mehr als 15 Typen in Holz-Stahl-Kunststoff.

(Bitte Prospekt anfordern)

NEU

AV-Schrank für audiovisuelle Lehrmittel und Geräte. Lieferungen erfolgen durch Möbelwagen.

Hersteller:

A. Bonacker KG D 282 Bremen 77



Das Jugendjahrbuch für Lehrer

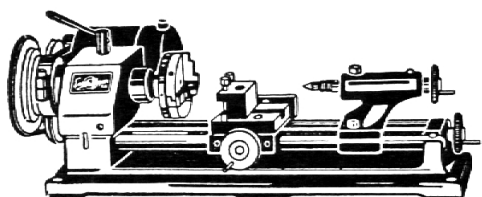
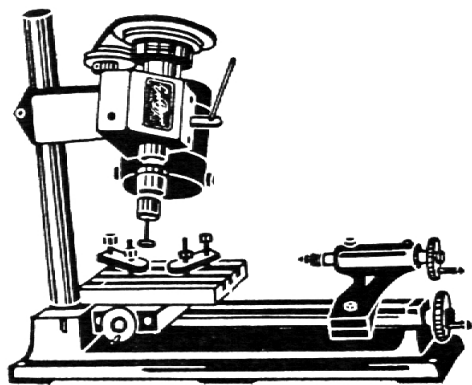
(nicht nur für Schüler)

1. Der neue Band des Helveticus ist so konzipiert, daß er viele Themen, die im Unterricht berührt werden, mit Texten ergänzen kann.
2. Der Helveticus bietet eine Fülle von Material, das Ihnen die Unterrichtsvorbereitung erleichtern könnte.
3. Vielleicht regt der eine oder andere Artikel Sie zu einer Diskussionsstunde mit Ihrer Klasse an.
4. Aus den Kapitelüberschriften sehen Sie schon, welche Fachbereiche der Helveticus berührt:
Schule — Berichte aus andern Ländern — Geschichten und Dokumente — Pflanzen und Tiere — Technik und Wissenschaft — Sport — Große und kleine Kunst — Basteln, Bauen, Versuchen.
5. Auch an den Deutschunterricht ist gedacht: Der Helveticus schließt mit einem Schreibwettbewerb.
6. Wir erwarten nicht von Ihnen, daß Sie für den Helveticus bei Ihren Schülern werben, könnten uns aber denken, daß Sie das Buch empfehlen.

Mit freundlichen Empfehlungen
Ihr Hallwag Verlag



UNiMAT Universalklein- Werkzeugmaschine



Unzählige Möglichkeiten der Bearbeitung von Holz, Metall oder Kunststoff eröffnen sich Ihnen: Als Drehbank, Spitzenhöhe 36 mm, Spitzbreite 175 mm. Sie können drehen, bohren, fräsen, kreisschneiden, hobeln, laubsägen, Gewindegewinde schneiden, schleifen und vieles mehr!

Im Basteiraum der Schule zum Beispiel bietet er ideale Möglichkeiten zur Einführung der Schüler in unzähligen Arbeiten.

Aber auch zuhause ist er für kleinere Reparaturen, Modellbau oder Bastelarbeiten ein guter und treuer Helfer!

Verlangen Sie einfach unsere Dokumentation, Sie werden begeistert sein!

SCHNELLMANN ING AG

Tel. 01 / 47 57 03
Rämistraße 33

8024 ZÜRICH

25-142562

Zweckverband Sonderschule Uzwil

Die große Schülerzahl an unserer Sonderschule verlangt die Eröffnung einer weiteren Lehrstelle. Wir suchen deshalb auf das Frühjahr 1972

einen Lehrer oder eine Lehrerin für die Abschlußklasse.

Heilpädagogische Ausbildung ist erwünscht, aber nicht Bedingung. Für Lehrkräfte ohne Spezialklassen-Ausbildung besteht die Möglichkeit, diese in einem berufsbegleitenden Kurs zu erwerben. Das Gehalt richtet sich nach den gesetzlichen Höchstansätzen plus Sonderklassenzulage. Interessenten, welche Freude an dieser Aufgabe hätten, senden bitte die üblichen Unterlagen an Herrn Richard Weber, Präsident der Sonderschulkommission, Herrenhofstraße 22, 9244 Niederuzwil.

25-142850

Der Natur auf der Spur

Ein 16-mm-Farben-Ton-Film, Spieldauer: 20 min.

Im Gratisverleih bei:

Schmalfilmzentrale Bern
Erlachstraße 21

3000 Bern

Telefon 031 - 23 08 32

Bestell-Nr.: ID 9244

Schmalfilm AG Zürich
Hardstraße 1

8040 Zürich

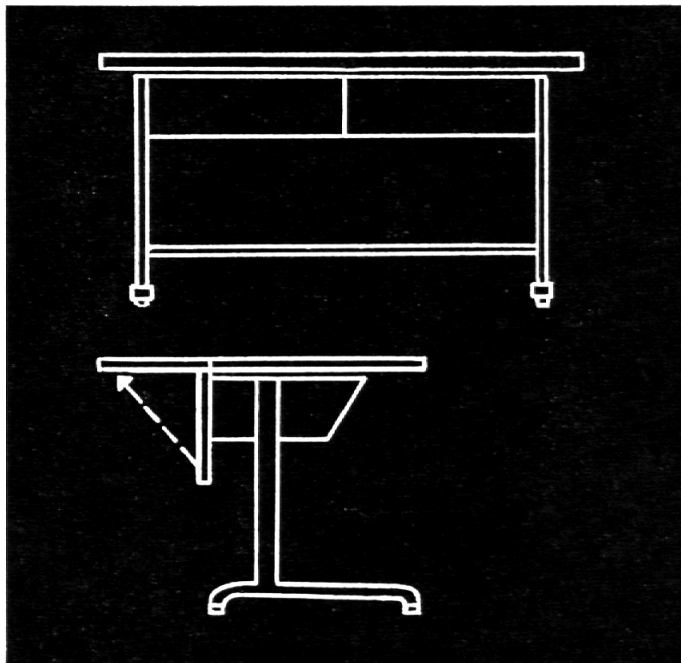
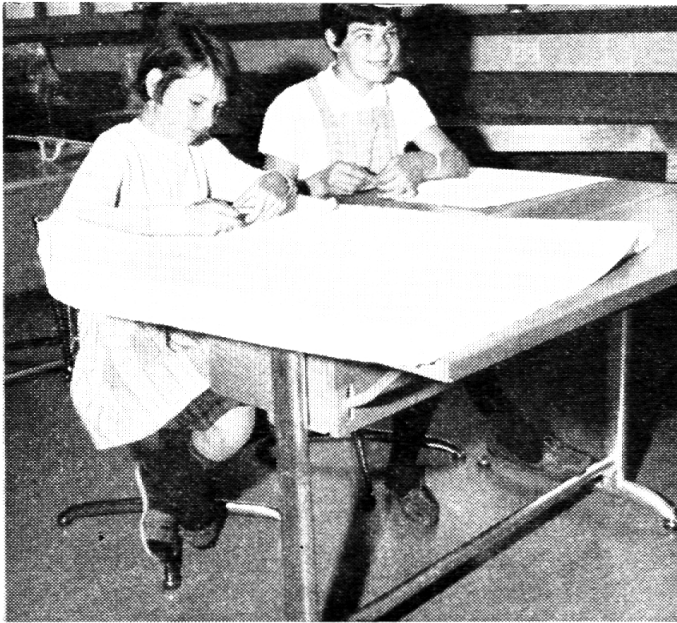
Telefon 01 - 54 27 27

Bestell-Nr.: IF 2671

Inhalt: Ein Bestseller-Streifen, begleitet vom berühmten Mantovani-Orchester, mit phantastischen Aufnahmen aus unberührter Natur von verschiedenen Gegenden der Schweiz.

Auf originelle Weise enthüllt dieser Film aus dem Tier- und Pflanzenreich viele Geheimnisse mit der für uns Menschen sich aufdrängenden Nutzanwendung.

Ein in seiner Art einmaliger, aber origineller Werbefilm für eine soziale Institution.



Ein Tisch, den man pflegen darf

Wo Handarbeiten ausgeführt werden, geht es selten ohne Schrammen ab. Mitunter in den Fingern, weit häufiger noch in der Tischplatte. Der LIENERT-Handarbeitstisch ist auf solche Beanspruchung hin hergestellt. Zähes Buchenholz, mit Kunstharz getränkt und unter hohem Druck gepresst, ist den mannigfachsten Angriffen gewachsen. Und sieht ausserdem stets sauber und neu aus. Die fröhliche Note liefert ein bunter Inlaid- oder Hatema-Belag.



B. Lienert
Eisenwarenfabrik
8840 Einsiedeln
Zur Klostermühle
Tel. 055/61723

Kantonsschule Romanshorn und Kreuzlingen

Für unsere beiden Mittelschulen am Bodensee (Typus A, B und C; 10. bis 13. Schuljahr) suchen wir auf Frühjahr 1972 (Schulbeginn 17. 4. 1972) je einen

Hauptlehrer für Englisch und Französisch

Bewerber sind gebeten, ihre Anmeldungen mit der Aufschrift «Stellenbewerbung Kantonsschule» nebst Ausweisen und Referenzen bis spätestens 15. November 1971 an das Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau, 8500 Frauenfeld, einzureichen.

Nähere Auskünfte können beim Rektorat in Romanshorn eingeholt werden. Rektor Dr. Reich steht den Interessenten gerne zur Verfügung.

Kantonsschule Kreuzlingen Tel. 072 - 8 42 27
 Kantonsschule Romanshorn Tel. 071 - 63 47 67
 Dr. Reich privat, Romanshorn Tel. 071 - 63 46 66

Frauenfeld, 30. September 1971

Erziehungsdepartement
 des Kantons Thurgau
 Schümperli

P.41-12006

Höhere Technische Lehranstalt Muttenz/Basel

Im Zuge des weiteren Aufbaus unseres neuen Technikums suchen wir folgende Fachleute als vollamtliche

Dozenten

Bauingenieur, evtl. Architekt, für baukonstruktive Fächer an der Hoch- und Tiefbauabteilung.

Betriebsingenieur, für betriebswissenschaftliche Fächer.

Chemiker, für organische, evtl. auch physikalische Chemie.

Elektro-Ingenieur, Richtung Starkstrom, für Elektrizitätslehre, Konstruktionslehre, Labor.

Kulturingenieur, wenn möglich mit eidg. Geometerpatent, für kultur- und vermessungstechnische Fächer.

Maschineningenieur, (evtl. Elektroingenieur) für Mechanik, Maschinenelemente, Konstruktionslehre usw.

2 bis 3 Mathematiker

Physiker

Sprachlehrer, für Deutsch, allgemeines und technisches Englisch (Sprachlabor vorhanden).

Vermessungsingenieur, wenn möglich mit eidg. Geometerpatent, für vermessungstechnische Fächer, Photogrammetrie, evtl. elektronische Datenverarbeitung.

Der Stellenantritt erfolgt nach Vereinbarung im Verlauf des Jahres 1972.

Für diese Dozentenstellen eignen sich Persönlichkeiten mit abgeschlossenem Hochschulstudium und mehrjähriger erfolgreicher Industrie- bzw. Unterrichtserfahrung, die fähig sind, ihr Wissen unter Verwendung moderner Unterrichtsmethoden auf dem Niveau einer HTL weiter zu vermitteln.

Auskunft über Aufgabenbereich und Anstellungsbedingungen erhalten Sie über Tel. 061 - 42 16 00. Bewerbungen mit Beilage allfälliger Publikationen erwarten wir bis spätestens 5. November 1971.

Direktion des Technikum beider Basel
Kirchplatz 3 4132 Muttenz

Skilager

Brauchen Sie in letzter Minute noch eine Unterkunft?

Da wir rund 30 Ferienheime führen, können wir Ihnen vielleicht noch helfen.

Sonderpreise im Januar!

Verlangen Sie auch die Offerte für **Landschulwochen**.



Dubletta-Ferienheimzentrale
Postfach 41, 4000 Basel 20
Telefon 061 - 42 66 40

Sekundarschule Oberegg AI

Für die neugeschaffene Lehrstelle an unserer Sekundarschule suchen wir auf den Beginn des Schuljahres 1972/73

Sekundarlehrer oder -lehrerin

(phil. II evtl. I)

Besoldung für Lehrerinnen und Lehrer:

Fr. 25 400.— bis Fr. 34 350.— (inkl. Teuerungszulage.) Ferner Haushalt- und Kinderzulage und Treueprämie.

Das neue Schulhaus mit Turnhalle bietet modernste Möglichkeiten für einen ersprießlichen Unterricht in kleinen Klassen.

Anmeldungen unter Beilage der üblichen Unterlagen wollen Sie bitte an Herrn Hans Breu, Schulpräsident, 9413 Oberegg, oder an das kantonale Schulinspektorat in Appenzell richten.

25-15111

Gemeinde Freienbach

Die Gemeinde Freienbach, gelegen am Zürichsee, sucht infolge Neuschaffung einiger Lehrstellen auf das Frühjahr 1972 nach Pfäffikon und nach Freienbach

Lehrerinnen und Lehrer

für die Unter- und Mittelstufe

Ferner suchen wir eine Lehrkraft, die am Ausbau unserer **Hilfsschule** mitwirken möchte. Ausbildungsmöglichkeiten sind vorhanden und gehen zu Lasten der Gemeinde.

Sie finden bei uns eine aufgeschlossene Schulbehörde, ein angenehmes kollegiales Verhältnis und vorteilhafte Arbeitsbedingungen.

Besoldung: Die gesetzlich festgelegte Besoldung plus Teuerungs-, Kinder- und Ortszulage. Eine großzügige Treueprämie wird bereits vom dritten Dienstjahr an ausgerichtet.

Senden Sie Ihre Anmeldung unter Beilage der üblichen Ausweise an den Schulpräsidenten der Gemeinde Freienbach, Herrn V. Halter, Riedbrunnen 20, 8808 Pfäffikon, Telefon 055 - 5 45 04.

25-142780

Das Kinderdorf Pestalozzi Trogen

sucht auf Frühling 1972

Lehrkraft

für den Deutschunterricht auf der Volksschulstufe. Für die Besetzung dieser Stelle käme auch eine Primarlehrerin oder Kindergärtnerin in Frage, die gerne zur Hauptsache Deutsch für fremdsprachige Volksschüler der unteren und der mittleren Stufe unterrichten möchte (Kinder aus Europa, Asien und Nordafrika). Für diesen Unterricht stehen ebenfalls moderne Unterrichtshilfen (Sprachlabor) zur Verfügung. Gelegenheit für besondere Einführungs- und Ausbildungskurse wird geboten. Lehrkräfte, die sich für einige Jahre verpflichten könnten, sind gebeten, ihre Anmeldungen unter Beilage der Zeugnisabschriften, einer Referenzliste und einer Photo einzureichen. Weitere Auskünfte erteilt gerne über Telefon (071 - 94 14 31) oder anlässlich eines Besuches im Kinderdorf Pestalozzi die Dorfleitung Kinderdorf Pestalozzi 9043 Trogen. 25-142821

Primar- und Sekundarschule Münchenstein

Infolge Austritt aus dem Schuldienst suchen wir auf den 3. Januar 1972

1 Lehrer der Berufswahlklasse

Besoldung: die Besoldung ist für den ganzen Kanton neu geregelt.

Hinzu kommen Teuerungs-, Kinder-, Haushaltungs- und Ortszulagen.

Bewerber erhalten auf Anfrage genaue Lohnangaben.

Anmeldefrist: bis 6. November 1971

Münchenstein — eine aufstrebende Gemeinde an der Peripherie der Stadt Basel — führt zur Zeit zwei Berufswahlklassen. Ein weiterer Ausbau ist zu erwarten.

Die Schulpflege ist den Bewerbern bei der Beschaffung von Wohnräumen nach Möglichkeit behilflich.

Anmeldungen mit den üblichen Angaben und Ausweisen sind an den Präsidenten der Realschulpflege Münchenstein zu richten (Telephon: 061 - 46 83 97).

Auskunft erteilt auch der Rektor der Primar- und Sekundarschule, Schule: Tel. 061 - 46 85 61 oder Privat: 061 - 46 93 15.

25-142830 Realschulpflege Münchenstein

Schulgemeinde Enggenhütten AI

Offene Primarlehrstelle

Der Schulkreis Enggenhütten AI, gelegen an der Staatsstraße Appenzell—St. Gallen, sucht auf Anfang 1972, oder nach Übereinkunft, einen katholischen Lehrer oder Lehrerin für Gesamtschule (7 Klassen insgesamt 23 Schüler).

Besoldung: gemäß kantonaler Verordnung.

Fr. 17 000.— bis 22 800.— nebst Teuerungs-, Familien- und Kinderzulagen. Pensionskasse.

Schöne, sonnige Wohnung im Schulhaus, mit Bad, Zentralheizung und Garage vorhanden.

Bewerbung: Anmeldungen sind unter Beilage der Patentausweise, Zeugnisse und Photo an den Schulpräsidenten des Schulrates Enggenhütten, 9054 Haslen AI, einzureichen. Tel. 071 - 87 19 83. Enggenhütten, den 28. September 1971

Die Schulverwaltung

25-142845

Stellvertretung in Neuenhof

Wer unterrichtet meine 14 Hilfsschüler (Mittelstufe) vom 3. Januar bis 30 März 1972? (Sportferien 5. bis 20. Februar)

Frau T. Imhof-Honsell, Lagerstraße 4
5432 Neuenhof, Telefon 056 - 6 70 85

Realschule Binningen BL

An unserer Realschule mit progymnasialer Abteilung sind auf Frühjahr 1972 wegen der Schaffung neuer Klassen

1 Lehrstelle phil. I 1 Lehrstelle phil. II

zu besetzen. Verschiedene Fächerkombinationen sind möglich.

Binningen ist eine aufstrebende Baselbieter Gemeinde in Stadtnähe und verfügt über moderne, gut ausgerüstete Schulanlagen (Sprachlabor).

Pflichtstundenzahl: 27

Besoldung: Die im Kanton gesetzlich festgelegte Besoldung plus Teuerungs-, Haushalt-, Kinder- und maximale Ortszulage.

Eine Erhöhung der Besoldung steht in Aussicht.

Anmeldungen (handgeschrieben, mit Lebenslauf und eventuellen Tätigkeitsausweisen) bis 6. Nov. 1971 an die **Realschulpflege, 4102 Binningen**.

Auskünfte erteilt der Rektor, Tel. 061 - 47 24 44 (privat), 061 - 47 32 77 (Schule).

Realschulpflege Binningen

61.040.007

ARM

Webrahmen
Handwebstühle

Arbeitsschulen
für Sonderschulen
Hauswirtschaft

vom Spezialhaus ARM AG
CH-3507 Biglen/Schweiz, Telefon 031 - 91 54 62.

Andermatt

Der Sommer- und Wintersportort Andermatt sucht auf Ende August 1972 eine(n)

Sekundarlehrer(in) Phil. I

mit Französisch

(verschiedene Fächerkombinationen möglich!)

Wir bieten:

- neuzeitlich geregeltes Gehalt
- Teuerungs-, Familien- und Kinderzulage
- moderne Schulräume
- angenehme Klassenbestände
- junges Lehrerteam
- ausgezeichnete Sommer- und Wintersportmöglichkeiten

— Anrechnung außerkantonalen Dienstjahre

Auf Anfrage erteilen wir gerne weitere Auskünfte.

Anmeldungen und Anfragen richten Sie bitte an das Rektorat (Herr Berger, Telefon 044 - 6 77 66, abends) oder an das Schulratspräsidium, Herrn Paul Meyer, 6490 Andermatt, Tel. 044 - 6 74 81.

25-142775

Gemeinde Arth-Goldau SZ

Auf das Frühjahr 1972 suchen wir in unser neu-erstelltes Sekundarschulhaus «Bifang» in Oberarth einen

Sekundarlehrer oder -lehrerin

(phil. II, evtl. I)

und für den Schulkreis Goldau

einen Primarlehrer oder -lehrerin

Besoldung nach neuer kant. Verordnung plus spezieller Sekundarlehrerzulage und hohen Gemeindezulagen.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulratspräsidenten, Herrn Kaspar Hürlimann, 6410 Goldau SZ, Tel. 041 - 81 60 95.

25-142280

Primarschule

Realschule mit progymnasialer Abteilung Münchenstein

An unserer Schule sind auf Beginn des Schuljahres 1972/73 (17. April 1972) folgende Lehrstellen zu besetzen:

Primarschule mehrere Lehrstellen an der Unter- und Mittelstufe

1 Lehrstelle
an der Sekundarschule (Primar-Oberstufe)

Realschule mit progymnasialer Abteilung mehrere Lehrstellen

phil. I und phil. II

Bedingung: 6 Semester Universitätsstudium und Mittelschullehrer-Diplom

Besoldung: Die Besoldung ist für den ganzen Kanton neu geregelt.
Hinzu kommen Teuerungs-, Kinder-, Haushalts- und Ortszulagen.
Bewerber erhalten auf Anfrage genaue Lohnangaben.

Anmeldefrist: bis 6. November 1971.

Die Schulpflege ist den Bewerbern bei der Beschaffung von Wohnräumen nach Möglichkeit behilflich.

Münchenstein — eine aufstrebende Gemeinde an der Periferie der Stadt Basel — stellt für den Unterricht moderne Schulräume zur Verfügung (Sprachlabor). Die fortschrittlich eingestellte Schulpflege und eine aufgeschlossene Bevölkerung erlauben eine interessante und vielseitige Tätigkeit.

Anmeldungen mit den üblichen Angaben und Ausweisen sind an den Präsidenten der Realschulpflege Münchenstein, Herrn Hans Gartmann, Baselstraße 22, 4142 Münchenstein, zu richten (Tel. 061 - 46 83 97).

Auskünfte erteilen auch die Rektorate:

Primarschule: Herr Franz Lenherr,
Tel. 061 - 46 85 61 Schule, 061 - 46 93 15 privat

Realschule: Herr Dr. E. Helbling,
Tel. 061 - 46 09 70 Schule, 061 - 46 75 45 privat

Realschulpflege Münchenstein

25-142828

Schulgemeinde Arbon

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1972/73 (15. April 1972)

Lehrer oder Lehrerinnen

für folgende Abteilungen:

- a) **Unterstufe**
- b) **Spezialklasse Mittelstufe**
- c) **Spezialklasse Oberstufe**
- d) **Abschlußklasse**

Anmeldungen bitten wir an den Präsidenten der Schulgemeinde Arbon, Herrn K. Maron, Berglistraße 43, 9320 Arbon, zu richten. Auskunft erteilt das Schulsekretariat (Tel. Nr. 071 - 46 10 74).

Schulsekretariat 9320 Arbon

31-32770

Schulgemeinde St. Moritz

Wir suchen wegen Rücktritts der bisherigen Lehrkräfte

1 Primarlehrer(in) Unterstufe

Antritt: Ende Mai 1972

1 Kindergärtnerin

Antritt: 1. Februar oder Ende Mai 1972.

Zeitgemäße Anstellungsverhältnisse. Gemeinde-Pensionskasse obligatorisch.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Foto sind baldmöglichst zu senden an

Herrn Ezio Paganini, Vizepräsident des Schulrates, Hauptpost, 7500 St. Moritz

St. Moritz, den 14. September 1971

Der Schulrat St. Moritz

56.676.006

Schulen von Oberägeri

Wir suchen für das Schuljahr 1972/73 (Antritt ca. Mitte April)

Lehrkräfte

für die 4. und 6. Primarklasse und Abschlußklassen.

Sie finden bei uns kleine Klassen, angenehmes Arbeitsklima und zeitgemäße Entlohnung.

Für nicht ausgebildete Abschlußklassenlehrer besteht die Möglichkeit, die entsprechenden Kurse zu besuchen.

Unser Rektorat erteilt gerne weitere Auskunft.

(Tel. Schule: 042 - 72 22 62, privat: 042 - 72 26 86)

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen nimmt das Schulpräsidium, Herr Dr. D. Pfister, 6315 Oberägeri, gerne entgegen.

Die Schulkommission

25-142786

Gemeinde Muotathal SZ

in herrlicher voralpiner Landschaft, 10 Autominuten von Schwyz

Wir suchen auf den 10. April 1972

1 Sekundarlehrer(in)

(mathematisch-naturwissenschaftliche Richtung bevorzugt)

Besoldung nach der kantonalen Verordnung zuzüglich Ortszulage.

Zur Verfügung stehen die Hilfsmittel nach der audio-visuellen Unterrichtsmethode in neuem Schulzentrum mit Turnhalle und Lernschwimmbecken.

Für Ried-Muotathal (8 Autominuten von Schwyz)

1 Primarlehrerin oder -lehrer

(für 3 Klassen, ca. 25 Schüler)

Wir bieten Ihnen nebst kant. Besoldung Orts- und Gesamtschulzulage, Ruhe, gesunde Luft, Selbstständigkeit und 5-Tage-Woche.

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an den Schulpräsidenten Emil Gwerder, 6436 Muotathal, Telefon 043 - 9 63 66, zu richten.

25-142 614

Realschule Gelterkinden Baselland

Auf Frühjahr 1972 ist an unserer Realschule eine neue Lehrstelle zu besetzen:

1 Reallehrer(in) phil. I

Romanist(in) erwünscht.

Gelterkinden: aufgeschlossene Gemeinde, Zentrum des Oberbaselbietes, neues Hallen-Freibad, gute Schulungsmöglichkeiten (Gymnasium und Seminar Liestal (Universität Basel), gute Bahn- und Straßenverbindungen (Basel auf neuer Autobahn in 20 Min. erreichbar).

Unsere Schule: 14 Klassen, 6.—9. Schuljahr (entspricht Bezirks- oder Sekundarschule anderer Kantone), Anschluß an Gymnasium etc oder Abschluß, modernes Schulhaus in schöner Lage, Neubau zur Erweiterung mit Sprachlabor in Ausführung begriffen, sehr stabile Schulverhältnisse.

Besoldung gesetzlich geregelt, Revision mit Arbeitsplatzbewertung im Gang. 27 Pflichtstunden. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Verlangt werden mindestens 6 Hochschulsemester. Auskünfte beim Personalamt des Kantons Baselland in 4410 Liestal.

Auskünfte über den Schulbetrieb erteilt Ihnen der Rektor der Realschule, Herr Hans Wullschlegler-Jenzer, Föhrenweg 6, 4460 Gelterkinden, Telefon 061 - 86 17 12.

Gerne erwarten wir Ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen bis 13. November an den Präsidenten der Realschulpflege, Herrn H. Pfister-Husmann, Berufsberater, Im Baumgärtli 4, 4460 Gelterkinden.

61.040.007

alle wollen



mein Freund 1972

Aus dem Inhalt:

Lauernder Tod im bunten Kleid
Funkelnde Pracht im Schoss der Erde
Der versteinerte Wald in Arizona
Die schwarze und die weisse Kohle
Die Reisen des Christoph Kolumbus nach «Indien»
Moderne Gürtel tragen
Wasserratten wollen sich testen lassen

Neun Wettbewerbe locken mit fabelhaften Preisen

Der Jugendkalender «mein Freund 1972» hat
336 Seiten, fast 200 Fotos, Zeichnungen, Bilder.
Und kostet nur Fr. 6.80

Jetzt in jeder
Buchhandlung
und Papeterie

Walter-Verlag

AZ 6300 Zug

Herrn
W. Abächerli-Steudler, Lehrer
6074 Giswil

Ferienheim Tabor Saas-Grund VS 1559 m

geeignet für Ferien-, Ski- und Klassenlager — 54 Betten
— Oelheizung — fl. warmes und kaltes Wasser in allen
Zimmern — großer Spielplatz — Duschen — modern ein-
gerichtete elektrische Küche — herrliche Touren.

Ab sofort frei, außer vom 7. bis 26. Februar 1972 und vom
10. Juli bis 26. August 1972.

Auskunft:

Arnold Bertola, Pfarrhelfer, 8437 Zurzach, Tel. 056 - 49 21 01
oder P. Alfred Fleisch, Studienheim Don Bosco
6215 Beromünster, Telefon 045 - 3 11 24.

25-142690

MELCHSEE-FRUTT, 1920 m ü. M.

Hotel Glockhuis

Telefon 041 - 67 11 39

Spezialisiert für Jugendlager, weil:

- niedrige Preise
- sehr gute, reichhaltige Lagerkost
- Aufenthaltsräume mit TV, Klavier, Stereoanlage, Film-
projektor, Taschenbücherei
- fließend Kalt- und Warmwasser
- Zentral geheizte Räume für 6, 8, 10, 12 od. 24 Personen
- total 20 Betten, 92 Lager
- Jungendliches, dynamisches Mitarbeiterteam.

Mit höflicher Empfehlung

Gebr. Furling

Weihnachtsarbeiten jetzt planen

Materialien

- Aluminiumfolien, farbig
- Bastelseile
- Buntpapiere, Glanzpapiere, farb. Pergaminpapier
- Klebeformen
- Kunstbast EICHE, Kartonmodelle
- Holzperlen
- Lederabfälle in bunten Farben
- Linolschnittgeräte, Federn, Walzen
- Farben, Linoleum für Druckstöcke
- Japanpapier
- Kunststoff-Folien
- Peddigrohr, Peddigschienen
- Sperrholzbödeli
- Plastikon zum Modellieren
- Keramiplast, hart trocknende Modelliermasse,
gebrauchsfertig aus dem Plastikbeutel
- Spanschachteln zum Bemalen
- Strohhalme, farbig und natur
- Wachsfolien «Stockmar» zum Verzieren von
Kerzen und für andere Bastelarbeiten

Anleitungsbücher

- Sterne (99 Sterne aus Papier und Folie)
- Es glänzt und glitzert
- Seilfiguren
- Schneiden und Kleben
- Falten, Scheren, Flechten
- Mit Schere und Papier
- Bastbuch EICHE

Linolschnittvorlagen
Der Linolschnitt und Druck

Basteln mit Neschen-Folien
Peddigrohrflechten
Werken mit Peddig

Mit getrockneten Blumen gestalten
Stroh und Binsen, Strohsterne
Kerzen (Susanne Ströse)
Arbeiten mit Wachsfolien (Mechthild Bernhard)

Ernst Ingold + Co. AG

Spezialhaus für Schulbedarf 3360 Herzogenbuchsee Telefon 063 53101